

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1679/2015
Amt/Aktenzeichen 60/61 26 - Go 1 121	Datum 18.09.2015	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim	Anhörung	22.09.2015	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 1200/2015 (FDP), Ortsbeirat Mainz-Gonsenheim
hier: Runder Tisch zur Anpassung Bebauungspläne "G 121/I" und "G 121/II", Waldvillengebiet

Mainz, 21. September 2015

Gez.

Marianne Grosse
Beigeordnete

Hinsichtlich des o. g. Antrages wird auf die Beantwortung zu dem Antrag Nr. 1560/2013 der Ortsbeiratsfraktionen von FDP, CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und ödp sowie der Anfrage Nr. 0122/2014 der FDP-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Gonsenheim verwiesen.

Darüber hinaus wurden den Mitgliedern des Ortsbeirates Mainz-Gonsenheim in der Sitzung des Ortsbeirates am 04.02.2014 durch Herrn Schmitt vom Stadtplanungsamt die hierbei zu beachtenden planungsrelevanten Fragestellungen ausführlich erläutert.

Eine abermalige Prüfung der vorgetragenen Aspekte hat keine neuen fachlichen Erkenntnisse hervorgebracht, weshalb die Beurteilung des Stadtplanungsamtes inhaltlich unverändert aufrechterhalten wird.

Auch das Einrichten eines sogenannten interdisziplinär besetzten Runder-Tisch-Forums, bestehend aus Mitgliedern des Ortsbeirates sowie aus Vertretern der maßgeblich zu beteiligenden Fachdienststellen, wäre in diesem Zusammenhang nicht zielführend. Aus der Sicht der Bauverwaltung sind die in den beiden Bebauungsplänen getroffenen Festsetzungen ausreichend, um bei strikter Anwendung den Charakter des Waldvillengebietes zu erhalten. Aus den genannten Gründen ist kein städtebauliches Erfordernis abzuleiten, die beiden rechtskräftigen Bebauungspläne zu ändern, weshalb auch die Schaffung eines Runder-Tisch-Forums gleichfalls entbehrlich ist.